

Kopie von der Übergabe 10.11.22 HM

20.10.2022 - 11:14:06 (EE)

# Inspektionsbericht

des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Nr. IB-00869/22

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 1 von 5

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

GEMEINDEAMT AUßERVILLGRATEN BEZIRK LIENZ, LAND TIROL		
EING.	27. Okt. 2022	BEIL.
ZAHL	BGM.	SACHB: Verteiler: ✓

### LABOR

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

**Auftraggeber:** Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

**Anlage:** 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten, Außervillgraten

**Auftrag:** Inspektion gemäß ÖNORM M 5874 (akkreditiertes Verfahren) im Rahmen der  
Trinkwasserverordnung/ÖLMB Kapitel B1 in der gültigen Fassung

### Anlagenbeschreibung (Stammdaten):

(erhoben 05.10.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 04.10.2017 durch Markus Lusser MSc)

Anlage unterliegt dem LMSVG.

Abgegebene Wassermenge () - Jahresmittel: k.A. m<sup>3</sup>/d.

Versorgung: Einwohner ca. 300.

Keine Aufbereitung des Wassers.

Angaben zur Möglichkeit einer Notversorgung stehen nicht zur Verfügung. Angaben zu einem Notfallplan stehen nicht zur Verfügung.

Details zu den inspizierten Anlagenteilen finden sich im Abschnitt "Ortsbefund".

### Umfang der Inspektion:

Inspektion der gesamten Anlage

### Abweichungen, Hinzufügungen, Ausschlüsse von vereinbarten Verfahren:

keine

# Inspektionsbericht

Nr. IB-00869/22

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 2 von 5

### **Gutachten gemäß §5 Abs. 2 TWV (Trinkwasserverordnung):**

Gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen ist das Wasser der vorstehend bezeichneten Trinkwasserversorgungsanlage **zur Verwendung als Trinkwasser geeignet**. Auf Grund der Vorgaben des Codex-Kapitels B1 "Trinkwasser" des österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB) wird festgestellt: **Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.**

### **Anmerkungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen:**

Bei einwandfreien mikrobiologischen Befunden zeigte die chemische Analyse weiches Wasser mit u.U. aggressiven Eigenschaften und mit sehr geringer organischer Belastung.

### **Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Trinkwasserqualität:**

Beim QS Glinzbachquelle sollte der Wurzeleinwuchs beseitigt und der Behälter abgedichtet werden. Eine neue Dichtung sollte beim Zugang angebracht werden.

# Inspektionsbericht Nr. IB-00869/22

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 3 von 5

### Inspizierte Anlagenteile / Ortsbefund

#### 7/2305 WVA Außervillgraten - HB BW70706002(Beh.Nr.1)

Stammdaten (erhoben 05.11.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 11.11.2020 durch Barbara Nußbaumer)

1355 m über Seehöhe gelegen, errichtet 1959.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 100 m<sup>3</sup>, 2 Wasserkammern, baulich nicht abgeschlossene Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasser- und Trockenkammer), Zugang seitlich (nicht über Wasserkammer), 2 Zuläufe (Kaltenbrunnquelle 2 QU70706003, Glinzbachquelle QU70706001), Einspeisung direkt in das Versorgungsnetz, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >40 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalausweis (11.10.2022; Christoph Fasching)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Monatliche Kontrolle und jährliche Reinigung.

Bauliche Schäden: korrodierte Installationen in der Trockenkammer.

Oberfläche der Wasserkammer: Anstrich bzw. Beschichtung löst sich, Nur in Trockenkammer .

#### US Außervillgraten (Kat.Nr.: BW70706003)

Stammdaten (erhoben 05.10.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 11.11.2020 durch Barbara Nußbaumer)

1395 m über Seehöhe gelegen, errichtet ca. 1959.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 1 m<sup>3</sup>, eine Wasserkammer, keine Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasserkammer), Zugang seitlich (über Wasserkammer), ein Zulauf (Kaltenbrunnquelle 1+2 ), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >20 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: .

Lokalausweis (11.10.2022; Christoph Fasching)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Monatliche Kontrolle und jährliche Reinigung.

Keine hygienisch-technischen Mängel festgestellt.

#### QS Kaltenbrunnquelle 1 (Kat.Nr.: QU70706002)

Stammdaten (erhoben 05.10.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 11.11.2020 durch Barbara Nußbaumer)

1473,95 m über Seehöhe gelegen, errichtet 1959, saniert k.A..

Bauweise/Material: Kunststoff, Speichervermögen: ca.1 m<sup>3</sup>, 0,5 Wasserkammern, keine Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasserkammer), Zugang von oben (über Wasserkammer), ein Zulauf (Kaltenbrunnquelle 1 QU70706002), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schachthöhe >20 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalausweis (11.10.2022; Christoph Fasching)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Monatliche Kontrolle und jährliche Reinigung.

Gefährdungspotential im unmittelbaren Fassungsbereich bzw. Schutzgebiet: größere Bäume im Umkreis von 10 m.

Verunreinigungen: geringe Ablagerungen am Boden der Wasserkammer.

#### US Außervillgraten - Kaltenbrunnquelle 2 (Kat.Nr.: QU70706003)

Stammdaten (erhoben 05.10.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 11.11.2020 durch Barbara Nußbaumer)

1472,70 m über Seehöhe gelegen, errichtet k.A., saniert 2016.

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 0,75 m<sup>3</sup>, eine Wasserkammer, keine Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasserkammer), Zugang seitlich (über Wasserkammer), 2 Zuläufe (Kaltenbrunnquelle 2 QU70706003), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schwelle >25 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Lokalausweis (11.10.2022; Christoph Fasching)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Monatliche Kontrolle und jährliche Reinigung.

Gefährdungspotential im unmittelbaren Fassungsbereich bzw. Schutzgebiet: größere Bäume im Umkreis von 10 m.

Bauliche Schäden: korrodierte Installationen in der Wasserkammer.

# Inspektionsbericht

Nr. IB-00869/22

20.10.2022

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 4 von 5

### QS Glinzbachquelle (Kat.Nr.: QU70706001)

Stammdaten (erhoben 05.10.2015 durch Markus Lusser MSc - freigegeben 11.11.2020 durch Barbara Nußbaumer)

1472,60 m über Seehöhe gelegen, errichtet k.A..

Bauweise/Material: Beton, Speichervermögen: 1 m<sup>3</sup>, eine Wasserkammer, keine Schieber-/Trockenkammer vorhanden, Belüftung (Wasserkammer), Zugang von oben (über Wasserkammer), ein Zulauf (Glinzbachquelle QU70706001), Einspeisung in andere Anlagenteile, Insektengitter vorhanden, Zutrittssicherung vorhanden, Schachthöhe ≥ 25 cm über Bodenniveau, Sicherung von Überlauf bzw. Entleerung gegen das Eindringen von Kleintieren vorhanden.

Anmerkungen: 7 m Entfernt verläuft der Glinzbach.

Lokalaugenschein (11.10.2022; Christoph Fasching)

Hygienisch relevante Veränderungen (lt. Betreiber): keine.

Durchgeführte Reinigungs- und Sanierungsmaßnahmen (lt. Betreiber): Monatliche Kontrolle und jährliche Reinigung.

Zugang: Dichtung mangelhaft.

Bauliche Schäden: Wurzeleinwuchs in der Wasserkammer.

## Wasseranalysen

### 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; LN WVA Außervillgraten - Laufbrunnen Friedhof (Kat. Nr.: LN70706001/01) (Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung))

Probenahme am 11.10.2022 (11:10) durch Christoph Fasching

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06731/22)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

### 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Kaltenbrunnenquelle 1 - Zulauf Quellsammelschacht, Kunststoff (Kat.Nr.: QU70706002/03) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 11.10.2022 (9:10) durch Christoph Fasching

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06732/22)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

### 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Glinzbachquelle - Zulauf Quellsammelschacht (Kat.Nr.: QU70706001/04) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 11.10.2022 (8:40) durch Christoph Fasching

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06733/22)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

### 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Kaltenbrunnenquelle 2 - Quellstube Zulauf orogr. rechts (QU70706003/03) (Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung))

Probenahme am 11.10.2022 (9:20) durch Christoph Fasching

Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985) (Stichprobe)

Untersuchungsergebnis (siehe dazu auch Prüfbericht PB-06734/22)

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

# Inspektionsbericht

Nr. IB-00869/22

## Trinkwasserversorgungsanlage

Seite 5 von 5

### Konformitätsbewertung:

Die Anlage befindet sich - soweit inspiziert - in ordnungsgemäßem Zustand. Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der erhobenen Beschaffenheit den Vorgaben.



---

**Mag. Barbara Nußbaumer**  
Gutachterin gem. §73 LMSVG  
Inspektionsstellenleiterin  
für die akkreditierte Inspektionsstelle



Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

**LABOR**

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

**Trinkwasseruntersuchung**

Protokoll-Nummer: 09686/22

Eingangs-Datum: 12.10.2022

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Mindestuntersuchung)

**Probenahme-Daten**

Probenahme durch: Christoph Fasching; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor  
Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)  
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)  
Art der Probenahme: Stichprobe  
Ort der Probenahme: 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; LN WVA Außervillgraten - Laufbrunnen Friedhof  
(Kat.Nr.: LN70706001/01)  
Probenahme-Datum: 11.10.2022 Probenahme-Uhrzeit: 11:10

Witterung: Tag der PN: sonnig  
Vorperiode: stabiles Hochdruck Wetter, vorgestern leichter Regen

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Temperatur: 10,4 ± 0,2°C Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523) pH-Wert: 7,78 ± 0,24 el. Leitfähigkeit: 146,7 ± 5,4 µS/cm  
Pc024 (DIN 38404-4) Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

**Labor-Daten**

Probengefäße: institutseigene Kunststoffgefäße

Bearb.-Zeitraum: 12. - 17.10.2022

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; leichter Bodensatz (versch.Partikel); geruchlos  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-06731/22

20.10.2022

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>pH-Wert</b> Pc025 (DIN EN ISO 10523:2012)	-	<b>7,50</b>	± 0,24	6,5 - 9,5 (I)		
<b>el. Leitfähigkeit (bei 20°C)</b> Pc006 (DIN 27888:1993)	µS/cm	<b>138,0</b>	± 5,1	2500 (I)		
<b>Säurekapazität (bis pH 4,3)</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	mmol/l	<b>1,400</b>	± 0,062			
<b>Gesamt-Härte</b> Pc026 (DIN 38409-6:1986)	°dH	<b>4,23</b>	± 0,35		X	
<b>Gesamt-Härte (SI)</b> Pc026 (DIN 38409-6:1986)	mmol/l	<b>0,755</b>	± 0,062		X	
<b>Carbonat-Härte</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	°dH	<b>3,92</b>	± 0,18			
<b>Hydrogencarbonat</b> Pc027 (DIN 38409-7:2005)	HCO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	<b>85,4</b>	± 3,8			
<b>Permanganat Index</b> Pc011 (DIN EN ISO 8467:1995)	O <sub>2</sub>	<b>&lt; 0,5</b>	-	5 (I)		
<b>Ammonium</b> Pc012 (DIN 38406-5:1983)	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup>	<b>&lt; 0,02</b>	-	0,5 (I)		
<b>Nitrit</b> Pc005 (DIN EN 26777:1993)	NO <sub>2</sub> <sup>-</sup>	<b>&lt; 0,003</b>	-	0,1 (P)		
<b>Nitrat</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	NO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	<b>&lt; 1</b>	-	50 (P)		
<b>Natrium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Na <sup>+</sup>	<b>2,2</b>	± 0,1	200 (I)		
<b>Kalium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	K <sup>+</sup>	<b>&lt; 1</b>	-			
<b>Magnesium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Mg <sup>2+</sup>	<b>3,9</b>	± 0,2			
<b>Calcium</b> Pc029 (DIN EN ISO 14911:1999)	Ca <sup>2+</sup>	<b>24</b>	± 2			
<b>Chlorid</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	Cl <sup>-</sup>	<b>&lt; 1</b>	-	200 (I)		
<b>Sulfat</b> Pc008 (DIN EN ISO 10304-1:2009)	SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup>	<b>9,9</b>	± 0,4	250 (I)		
<b>Eisen gesamt gelöst</b> Pc014 (ONORM M 6260:1989)	Fe	<b>&lt; 0,05</b>	-	0,2 (I)		
<b>Mangan gesamt gelöst</b> Pc021 (DIN 38406-2:1983-05)	Mn	<b>&lt; 0,05</b>	-	0,05 (I)		
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>12</b>	± 7	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	<b>n.n.</b>	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	<b>n.n.</b>	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	<b>n.n.</b>	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	<b>n.n.</b>	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.

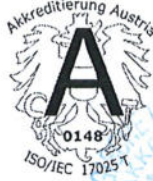
# Prüfbericht

Nr. PB-06731/22

## Trinkwasseranalyse

Seite 3 von 3

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
-----------	---------	----------	--------------	-----------------------------------	---	---



  
**Mag. Barbara Nußbaumer**  
 stellv. Abteilungsleiterin Mikrobiologie und Hygiene  
 für die akkreditierte Prüfstelle





Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

**LABOR**

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

Verteiler: 1-fach Auftraggeber

**Trinkwasseruntersuchung**

Protokoll-Nummer: 09687/22

Eingangs-Datum: 12.10.2022

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

**Probenahme-Daten**

Probenahme durch: Christoph Fasching; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Kaltenbrunnenquelle 1 - Zulauf  
Quellsammelschacht, Kunststoff (Kat.Nr.: QU70706002/03)

Probenahme-Datum: 11.10.2022

Probenahme-Uhrzeit: 9:10

Witterung: Tag der PN: sonnig

Vorperiode: stabiles Hochdruck Wetter, vorgestern leichter Regen

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Schüttung: 0,34 l/s

Temperatur: 5,8 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)

pH-Wert: 7,54 ± 0,24  
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

el. Leitfähigkeit: 180,5 ± 6,7 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

**Labor-Daten**

Probengefäße: institutseigenes Kunststoffgefäß

Bearb.-Zeitraum: 12. - 15.10.2022

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-06732/22

20.10.2022

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	4	± 3	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachtendar).



**Mag. Barbara Nußbaumer**

stellv. Abteilungsleiterin Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Prüfbericht

Nr. PB-06733/22  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

## LABOR

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 09688/22

Eingangs-Datum: 12.10.2022

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Christoph Fasching; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)  
(Entnahme zur Beurteilung der Wasserqualität im Versorgungsnetz)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Glinzbachquelle - Zulauf Quellsammelschacht  
(Kat.Nr.: QU70706001/04)

Probenahme-Datum: 11.10.2022

Probenahme-Uhrzeit: 8:40

Witterung: Tag der PN: sonnig

Vorperiode: stabiles Hochdruck Wetter, vorgestern leichter Regen

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Schüttung: 1,5 l/s

Temperatur: 5,4 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)

pH-Wert: 7,86 ± 0,25  
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

el. Leitfähigkeit: 130,9 ± 4,8 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27885; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Kunststoffgefäß

Bearb.-Zeitraum: 12. - 15.10.2022

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-06733/22

20.10.2022

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutacht) dar.



**Mag. Barbara Nußbaumer**

stellv. Abteilungsleiterin Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Prüfbericht

Nr. PB-06734/22  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

## LABOR

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 09691/22

Eingangs-Datum: 12.10.2022

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Christoph Fasching; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Kaltenbrunnenquelle 2 - Quellstube Zulauf orogr. rechts (QU70706003/03)

Probenahme-Datum: 11.10.2022

Probenahme-Uhrzeit: 9:20

Witterung: Tag der PN: sonnig

Vorperiode: stabiles Hochdruck Wetter, vorgestern leichter Regen

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Schüttung: 0,08 l/s

Temperatur: 6,0 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)

pH-Wert: 7,50 ± 0,24  
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)

el. Leitfähigkeit: 175,6 ± 6,5 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Kunststoffgefäß

Bearb.-Zeitraum: 12. - 15.10.2022

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-06734/22

20.10.2022

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	12	± 7	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutacht dar.



**Mag. Barbara Nußbaumer**

stellv. Abteilungsleiterin Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle

# Prüfbericht

Nr. PB-06735/22  
des Labors der Hydrologischen  
Untersuchungsstelle Salzburg  
Trinkwasseranalyse  
Seite 1 von 2

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg GmbH - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43 662 433257-0 Fax: -42  
office@hus-salzburg.at  
hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Gemeinde Außervillgraten  
Dorf 136  
9931 Außervillgraten

## LABOR

Salzburg, 20.10.2022  
Projekt M322 1 001 05  
Mag. Barbara Nußbaumer

Verteiler:

1-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 09692/22

Eingangs-Datum: 12.10.2022

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Christoph Fasching; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0702 (Grundwasser; DIN 38402-13:1985)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: 7/2305 Wasserversorgungsanlage Außervillgraten; Kaltenbrunnenquelle 2 - Quellstube Zulauf orogr. Links (QU70706003/02)

Probenahme-Datum: 11.10.2022

Probenahme-Uhrzeit: 9:35

Witterung: Tag der PN: sonnig

Vorperiode: stabiles Hochdruck Wetter, vorgestern leichter Regen

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)

Schüttung: 0,61 l/s

Temperatur: 5,9 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)pH-Wert: 7,57 ± 0,24  
Pc025 (ÖNORM EN ISO 10523)el. Leitfähigkeit: 174,8 ± 6,5 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Kunststoffgefäß

Bearb.-Zeitraum: 12. - 15.10.2022

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Prüfstelle ("Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor") entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die berichteten Untersuchungsergebnisse ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor, alle Angaben im Abschnitt „Probenahme-Daten“ (u.a. zu Probenidentität, Vor-Ort-Messwerten, Art, Ort und Zeitpunkt der Probenahme) wurden durch den Auftraggeber bzw. Probenehmer übermittelt, für ihre Richtigkeit kann daher keine Verantwortung übernommen werden und die angewendeten Verfahren fallen naturgemäß nicht unter die Akkreditierung der Prüfstelle.

# Prüfbericht

Nr. PB-06735/22

20.10.2022

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	2	± 2	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2017)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	KBE/100ml	n.n.	-	0 (P)		

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer vergeben.

### Anmerkungen:

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutacht) dar.



**Mag. Barbara Nußbaumer**  
stellv. Abteilungsleiterin Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle